

**Kirchliche Immobilien - Überblick erhalten -**  
**"Kirchliche Immobilien in Zeiten sinkender Mitgliederzahlen und  
Kirchensteuereinnahmen - ein raumplanerischer Ansatz"**

Donnerstag 6.6. 09.30 - 10.00 Uhr

Referent Bernd Laurenz

Die Kirchen in Deutschland stehen vor der Herausforderung, ihre Immobilien effizient zu verwalten, während die Mitgliederzahlen und Kirchensteuereinnahmen sinken. Diese Entwicklung erfordert innovative raumplanerische Strategien, um die kirchlichen Immobilien nachhaltig und sinnvoll zu nutzen.

# Bestandsaufnahme der Kirchlichen Immobilien

Kirchliche Immobilien umfassen eine Vielzahl von Gebäuden und Grundstücken, darunter:

- Kirchengebäude
- Pfarrhäuser
- Gemeindehäuser
- Bildungsstätten
- Altersheime und Krankenhäuser
- Flurstücke

Diese Immobilien haben nicht nur religiöse, sondern oft auch historische und kulturelle Bedeutung.

# Herausforderungen durch sinkende Mitgliederzahlen

1. **Finanzielle Engpässe:** Mit weniger Mitgliedern sinken die Kirchensteuereinnahmen, was die Instandhaltung und den Betrieb der Immobilien erschwert.
2. **Leerstand und Unterauslastung:** Viele Gebäude werden nicht mehr regelmäßig genutzt, was zu Leerstand und Verfall führt.
3. **Erhalt der Kulturdenkmäler:** Viele Kirchen sind denkmalgeschützt, was die Flexibilität in der Nutzung einschränkt und hohe Erhaltungskosten mit sich bringt.

# Raumplanerische Ansätze zur Nutzung kirchlicher Immobilien

## 1. Umnutzung und Mehrfachnutzung:

- Umwandlung von Kirchen in Museen, Konzertsäle oder Bibliotheken, aber auch in Wohngebäude, Kindergärten usw.
- Soziale Einrichtungen: Nutzung von Gemeindehäusern als Kindergärten, Seniorentreffs oder Obdachlosenunterkünfte.
- Bildungseinrichtungen: Integration von Schulen, Hochschulen oder Volkshochschulen in kirchliche Gebäude.

## 2. Kooperationen und Partnerschaften:

- Zwischen Gemeinden: Gemeinsame Nutzung von Gebäuden durch mehrere Kirchengemeinden.
- Mit anderen Organisationen: Kooperation mit sozialen, kulturellen oder kommunalen Einrichtungen zur Mitnutzung der Immobilien.

### 3. Verkauf und Vermietung:

- Verkauf von Immobilien: Verkauf von nicht mehr benötigten Gebäuden und Grundstücken zur Finanzierung anderer kirchlicher Projekte.
- Vermietung: Vermietung von Räumen für Veranstaltungen, Büros oder Wohnungen.

### 4. Modernisierung und Anpassung:

- Energieeffizienz: Sanierung von Gebäuden zur Verbesserung der Energieeffizienz und Reduzierung der Betriebskosten.
- Barrierefreiheit: Anpassung der Gebäude an moderne Standards der Barrierefreiheit.

# Beispiele erfolgreicher Projekte Bistum Trier

- Profanierte und zum Wohngebäude umgestaltete Pfarrkirche Maria Königin in Trier
- Profanierte und zum Wohngebäude umgestaltete Pfarrkirche Maria Himmelfahrt Trier Quint
- Ausstellung in der Kirche St. Paulus, Trier
- Umbau zu einem Kindergarten St. Bonifatius Saarbrücken-Dudweiler
- Umbau zu einem Kindergarten Christkönig, Saarlouis-Roden

Seit 1995 wurden im Bistum Trier 42 Kirchen und 11 Kapellen profaniert.

# Fazit

- Ein nachhaltiger Umgang mit kirchlichen Immobilien in Zeiten sinkender Mitgliederzahlen und Kirchensteuereinnahmen erfordert flexible, innovative und kooperative Ansätze.
- Durch Umnutzung, Kooperationen, Verkauf und Modernisierung können kirchliche Gebäude weiterhin eine wichtige Rolle im sozialen, kulturellen und städtebaulichen Gefüge einnehmen.
- Eine strategische Raumplanung, die den aktuellen und zukünftigen Bedürfnissen der Gesellschaft gerecht wird, ist dabei unerlässlich.



# Zusammenfassung oder Raumplanerischer Ansatz

- Was brauchen wir wo?
- Wie weit ist es bis zum nächsten Gottesdienst?
- Nach welchen Kriterien entscheiden wir?
- Wie erfassen wir die Daten?
- Umfeld-Analyse / Statistik: ...
- Demographische Entwicklung
- Netzwerk-Betrachtung / Versorgung (über Grenzen hinweg)
- Wo finden wir Kooperationen?
  - Business Atlas unterstützt mit Möglichkeiten zum organisationsübergreifendem Teilen von Datensätzen

# Live-Demo: Liegenschaftsmanager

Willkommen - business atlas (Liegenschaftsmanager)

## Willkommen im business atlas

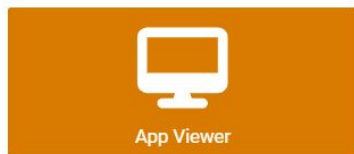
### Grundlagen



### Module



### Anwendungen (Schnellzugriff)



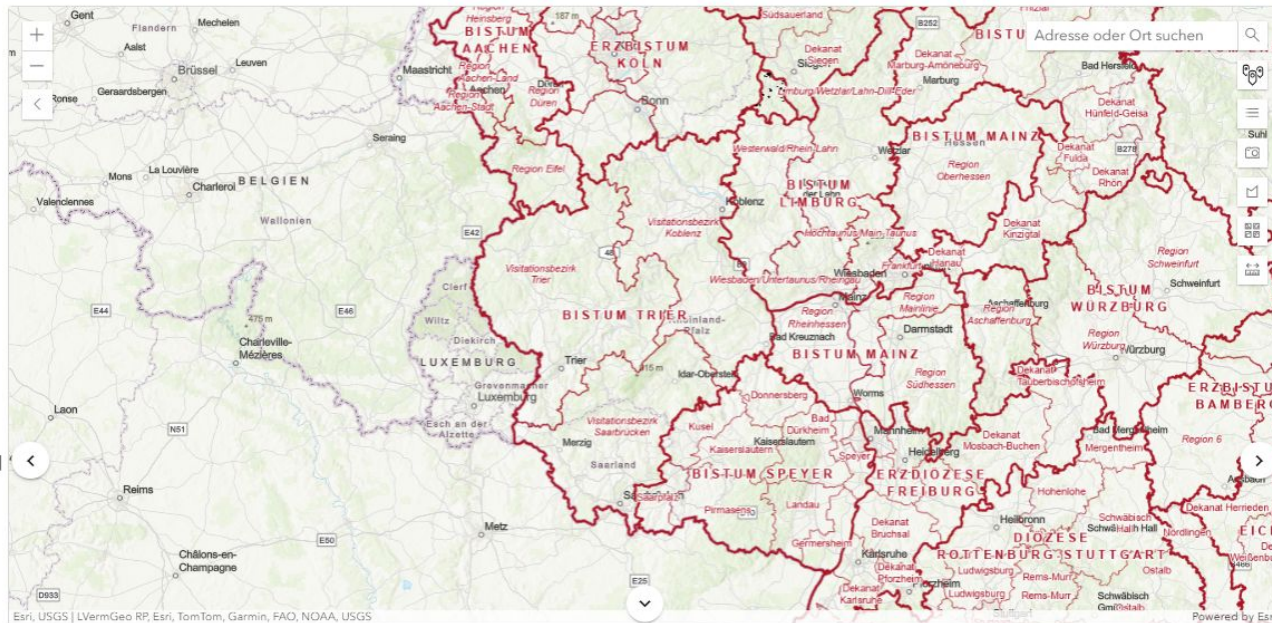
# Bistum Trier - Immobilienkarte

## Inhalte

- Bodenrichtwerte
- Liegenschaftsbasisdienste

## Territorialfilter

- Visitationsbezirk ▾
- Pastoraler Raum ▾
- Pfarreiengemeinsch... ▾
- Pfarrorte aktuell ▾
- Pfarrorte historisch ▾

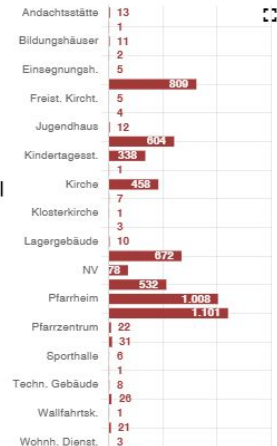


Anzahl Flurstücke

25.992

Anzahl Gebäude

5.894



Flurstücke (Gesamt: 25.992 | Auswahl: 0)

auf Kartenausschnitt filtern

Flurstück	Flurnummer	Zähler	Nenner	Bezeichnung	Fläche	Vermögensart
■	3	162	7	Markenweg	36	Sonstiges
■	6	174	11	Saarbrücker Straße	459	Fabrikvermögen
■	7	39		Auf dem Hohn beim hohen...	6.294	Stellenvermögen
■	6	64		Auf dem Büchel	4.775	Fabrikvermögen
■	1	7		Hinter den Wiesenchen	3.689	Stellenvermögen
■	4	157	74	Im Johannerbüsch	1.376	
■	3	50	15	Im Mühlengarten	1.051	Fabrikvermögen

## Inhalte

- Bodenrichtwerte
- Liegenschaftsbasisdienste

## Territorialfilter

Visitationsbezirk ▾

Pastoraler Raum ▾

Pfarreiengemeinsch... ▾

Pfarrorte aktuell ▾

Pfarrorte historisch ▾

## Umkreissuche

Ausgangspunkt 1: Hauptstraße, 54439 Saarburg, DEU

Entfernung:  Distanzberechnungsverfahren  
Kilometer Luftlinie ▾

Was?

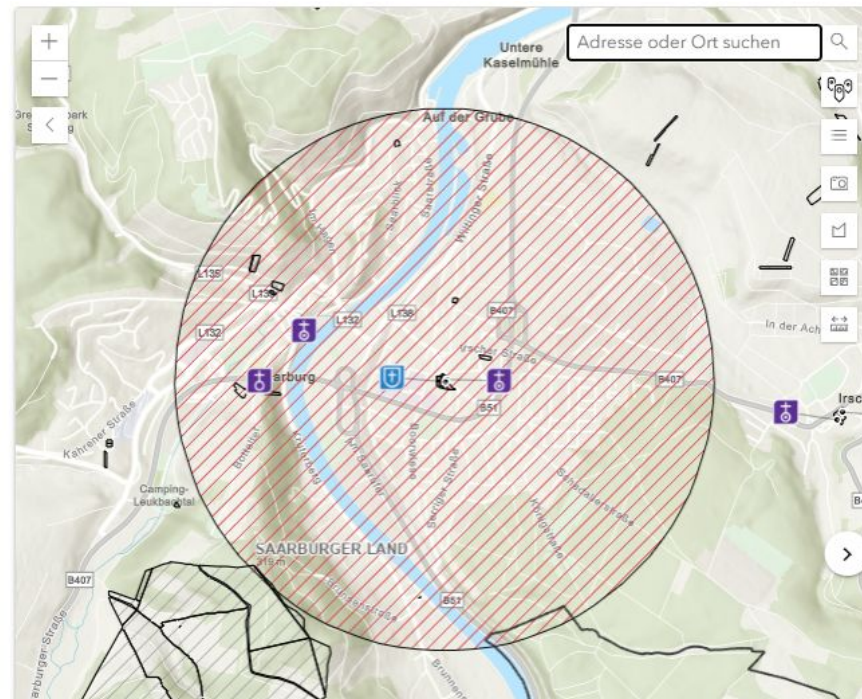
Flurstücke

Gebäude

Layer-Name	Anzahl (Gebiet 1)
Flurstücke	21
Gebäude	4

Einträge pro Seite  1 - 2 von 2

[Details](#)



Vielen Dank!